

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Bökendorf



Sitzungs-Nr.: **Bökend/004/20-25**
Sitzungs-Tag: **15.08.2023**
Sitzungs-Ort: **Bökendorf, Eschenburger Straße,
Sport- u. Freizeithalle**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:30 Uhr**

Vorsitzende:

Grewe, Ursula

CDU

CDU:

Kleine, Manfred

Vertretung für Chr. Lücking

Kröger, Liborius

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Kremeyer, Lisa

Williams, Reinhard

UWG/CWG:

Bargholt, Detlef

Wagener, Henrik

Als beratendes Mitglied nimmt teil:

Heilemann, Stefan

Als Gast nimmt teil:

Koch, Reinhard

Ortsheimatpfleger

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung**
- 2. Vergabe der Vereinsfördermittel 2023**
- 3. Vergabe der Mittel 2023 lt. Hauptsatzung**
- 4. Antrag auf Baumschnitt in der Droste-Straße**

5. Antrag auf Dachsanierung der Sport- und Freizeithalle

**6. Zustand des Grabens am Bachlauf hinter Grundstück
Maas**

7. Vorschläge zum Thema "Welle"

8. Tempo-30-Zone in allen Wohngebieten im Ort

9. Bekanntgaben

10. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

10.1. Obstwiesen in Bökendorf

10.2. Verkehrsspiegel Schieferweg

10.3. Holzbänke

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Die Vorsitzende Grewe begrüßt die Anwesenden, besonders den Ortsheimatpfleger Reinhard Koch und den Bezirksstellenleiter Detlef Bargholt. Zu Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Bedenken. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Vergabe der Vereinsfördermittel 2023

Zwei Vereine aus Bökendorf haben Fördermittel in Höhe von insgesamt 1.058,91 € beantragt: Der Musikverein und der Tennisverein.

Der Musikverein erhält 529 Euro.

Der Tennisverein wird mit 529,91 Euro bedacht.

Beschluss:

Es wurde ein **einstimmiger** Beschluss im Bezirksausschuss Bökendorf gefasst, die Vereinsfördermittel gemäß den oben genannten Beträgen zu verteilen.

3. Vergabe der Mittel 2023 lt. Hauptsatzung

Im Rahmen der Mittelvergabe gemäß der geltenden Hauptsatzung haben sich folgende Organisationen um finanzielle Unterstützung beworben:
Der Tennisverein Bökendorf hat einen Antrag zur Renovierung ihres Vereinsheims gestellt.

Beschluss:

Ein **einstimmiger** Beschluss wurde im Bezirksausschuss Bökendorf gefasst, um den Tennisverein mit einer Förderung in Höhe von 448,43 € zu unterstützen.

Reinhard Koch erhält eine Zuwendung in Höhe von 700 € für Reparaturarbeiten, beispielsweise an Bänken.

4. Antrag auf Baumschnitt in der Droste-Straße

In der Droste Straße ist beabsichtigt, Baumpflegemaßnahmen durchzuführen. Hierzu wurde ein Antrag vom Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen gestellt. Ulla Grewe wird diesen Antrag an die Stadt Brakel weiterleiten, damit die Stadt in Betracht ziehen kann, die Bäume gegebenenfalls zu schneiden. Sollte die Stadt Brakel nicht bereit sein, die Baumpflegearbeiten durchzuführen, erwägt der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen die Möglichkeit eines Sponsoring-Ansatzes für den Baumschnitt.

5. Antrag auf Dachsanierung der Sport- und Freizeithalle

Der Sportverein SV 21 Bökendorf hat einen Antrag eingereicht, um die Sanierung des Dachs der Sporthalle in Bökendorf zu ermöglichen. Das Dach weist derzeit mehrere undichte Stellen auf, die Dämmung entspricht nicht mehr dem aktuellen Standard, und der Energieverbrauch für die Heizung ist ebenfalls erheblich.

Ulla Grewe und Detlef Bargholt werden in Kürze einen Termin mit der Stadt Brakel vereinbaren, um die Möglichkeit zu erörtern, im Haushaltsplan der Stadt Brakel für das Jahr 2024 ein entsprechendes Budget für diese Sanierungsmaßnahme einzuplanen.

6. Zustand des Grabens am Bachlauf hinter Grundstück Maas

Die Anwohner entlang des Grabens am Bachlauf hinter dem Grundstück Maas haben einen Antrag eingereicht, um auf das Problem des überwucherten Bachlaufs hinzuweisen. Sie beklagen, dass sich Wasser staut und nicht mehr ordnungsgemäß abfließen kann, da die Stadt den Bachlauf schon seit längerer Zeit nicht mehr ausgebaggert hat. Inzwischen sind sogar die Rohre, die zum Bachlauf führen, verstopft.

Detlef Bargholt wird unverzüglich die Stadt über diese Angelegenheit informieren.

7. Vorschläge zum Thema "Welle"

Im Rahmen der Einweihung des Ludowinengartens im Jahr 2023 wurde eine Ideensammelbox eingerichtet, um Vorschläge für die zukünftige Nutzung des Teichs "Welle" zu sammeln. Eine der vorgeschlagenen Ideen ist die Umwandlung der "Welle" in ein Tretbecken.

Es wird nun geprüft, wie das Grundstück und der Wassereinlauf für diesen Zweck angepasst werden können. Ein Fachexperte wird hinzugezogen, um eine Bewertung vorzunehmen und sicherzustellen, dass die Umgestaltung dem kulturellen Erbe des Dorfes Bökendorf gerecht wird.

Ulla Grewe wird zudem Kontakt mit der Stadt Brakel aufnehmen und die Möglichkeit von Fördermaßnahmen für dieses Projekt prüfen lassen. Dies soll zeitnah geschehen, um die Planung voranzutreiben.

8. Tempo-30-Zone in allen Wohngebieten im Ort

Ein Antrag wurde telefonisch eingereicht, der die Einrichtung von Tempo-30-Zonen in sämtlichen Wohngebieten von Bökendorf vorschlägt. Zusätzlich soll geprüft werden, ob Wasserableiter, die in die Straßen eingebaut sind, als Verkehrsberuhigung dienen können.

Ulla Grewe wird einen separaten Termin mit dem Bezirksausschuss vereinbaren, um einen detaillierten Plan zu erarbeiten, in welchen Bereichen die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen umgesetzt werden können. Dieser Schritt ist wichtig, um die Anliegen der Antragsteller umfassend zu berücksichtigen und sicherzustellen, dass die Verkehrssicherheit in den Wohngebieten gewährleistet ist.

9. Bekanntgaben

Der Antrag für den Neubau einer Lagerhalle wurde genehmigt.

Jedoch wurden die Zwetschgenbäume aus dem Protokoll 2022 bisher noch nicht gepflanzt.

10. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

10.1. Obstwiesen in Bökendorf

Der Schotterweg zu den Obstwiesen wurde von Manfred Kleine angelegt, er muss jedoch noch mit einem Bagger verdichtet werden. Falls die Stadt Brakel über einen Bagger in Bökendorf verfügt, sollte die Verdichtungsarbeit gleichzeitig erledigt werden.

Bezüglich der Obstwiese in Bökendorf wurde festgelegt, dass die Bökendorfer im Herbst Obst pflücken dürfen. Stefan Ahrens hat kein Problem damit, solange dies ausschließlich für den Eigenbedarf geschieht. Es ist

wichtig zu beachten, dass das Parken von Autos auf den Obstwiesen nicht gestattet ist.

Es wird vorgeschlagen, die Stadtbäume zu markieren, damit die Bökendorfer leicht erkennen können, welche Bäume zum Pflücken freigegeben sind.

10.2. Verkehrsspiegel Schieferweg

Eine Idee von Ortsheimatpfleger Reinhard Koch wurde abgelehnt, da der vorgeschlagene Standort des Spiegels in Richtung Altenbergen am Schieferberg nicht auf einem öffentlichen Wirtschaftsweg liegt.

10.3. Holzbänke

Es gab eine Anfrage von Zuschauern bezüglich der Installation von hochwertigen Holzbänken an verschiedenen Standorten rund um Bökendorf. Es wird darauf hingewiesen, dass die bevorzugten Bänke aus Holz sein sollten und nicht aus Metall oder Kunststoff bestehen sollen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt die Vorsitzende die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Ursula Grewe
(Vorsitzende)

Henrik Wagener
(Schriftführer)